

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

14. Juli 2018 | Jahrgang 29 | Nummer 14



Ralf Weiße zum Bürgermeister der Stadt Neustadt (Orla) vereidigt



Lutherhaus-
Katalog
erschieden

Seite 11



Abschluss des Schuljahres
umfangreich gefeiert
Orlatal-Gymnasium

Seite 13



TSV Athleten
zum Zweikampf
in Zeulenroda

Seite 15

Antrittsrede des Bürgermeisters Ralf Weiße nach dessen Vereidigung am 05. Juli 2018

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte, sehr verehrte Gäste, liebe Neustädterinnen und Neustädter,

gestatten Sie mir, dass ich nach meiner Vereidigung noch einmal das Wort ergreife, denn natürlich möchte ich noch ein paar Worte an Sie liebe Stadträte, aber auch an die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Neustadt an der Orla richten. Seit vier Tagen bin ich nun also im Amt, seit etwa zweieinhalb Monaten gewählt, aber seit vier Jahren inzwischen nun mit der Vollverantwortung betraut. Von daher bitte ich um Verständnis, wenn ich einfach nur froh bin, dass diese Zeit der persönlichen Doppelbelastung endlich der Vergangenheit angehört.

Meine Damen und Herren, die Amtseinführung eines Bürgermeisters ist für jede Kommune ein besonderes Ereignis. Besonders für mich persönlich darf ich dies ohne Wenn und Aber so bezeichnen und ich bin mir der Bedeutung und der Verantwortung der Aufgabe voll und ganz bewusst. Ich übernehme diese Aufgabe sehr gerne, möchte mich dieser mit ganzen Kräften widmen und meinen Teil dazu beitragen, unsere Stadt Neustadt an der Orla weiter voranzubringen, wohl wissend, dass es letztendlich nur gemeinsam funktionieren kann. Gemeinsam das heißt: mit Ihnen, den gewählten Damen und Herren Stadträten, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, den Unternehmerinnen und Unternehmern und mit Ihnen, liebe Neustädterinnen und Neustädter. Dazu bedarf es zum einen natürlich eines Grundvertrauens untereinander und zueinander,

welches aber wiederum nur durch eine offene und auf richtige Kommunikation entstehen kann. Zum anderen braucht es aber auch einen Kopf der bereit ist, mehr als hundert Prozent für unsere Stadt zu geben und der bereit ist, mit allen demokratischen Kräften gemeinsam Ideen zu entwickeln und Projekte umzusetzen, unabhängig von Herkunft oder Parteizugehörigkeit. Dieses Versprechen kann ich Ihnen hier und heute schon geben.

Meine Damen und Herren, trotz der bekannten Situation in den vergangenen vier Jahren wurden einige Dinge umgesetzt, wurden Probleme nicht nur vor sich hergeschoben, sondern sind angegangen und gelöst worden. Dafür möchte ich mich bei allen Mitarbeitern der Stadtverwaltung, und bei Ihnen, liebe Damen und Herren Stadträte, ganz herzlich bedanken. In dieser Zeit war immer das Verständnis für die Situation vorhanden und gemeinsam waren wir um die beste Lösung bemüht. Das zeigt, wie wichtig Vertrauen zwischen Verwaltung und Stadtrat ist, das zeigt wie wichtig letztlich eine ehrliche Kommunikation miteinander ist.

Meine Damen und Herren, gestatten Sie mir bitte noch an die eine oder andere Adresse meinen besonderen Dank zu richten. Zuerst darf ich mich bei den Kollegen des Unternehmens Bodo Chrosziewski bedanken, jenem Unternehmen, dem ich die vergangenen drei Jahre vorstehen durfte und das mir die Gelegenheit gegeben hat, die Aufgaben in unserer Stadt in dem Umfang wahrzunehmen, wie es bisher geschah. Wei-

terhin möchte ich mich beim zweiten Beigeordneten, bei Herrn Carsten Sachse bedanken. Er hat unheimlich viele Aufgaben mit bewältigt ohne dabei auf die Uhr zu schauen, hat mit mir gemeinsam, nicht nur beim Thema Gebietsreform, viele Abende und viel Freizeit investiert und oft haben wir gemeinsam nach Stadtratssitzungen oder Ausschusssitzungen im Bürgermeisterbüro gesessen und hin und her überlegt, wie manches Problem zu lösen sei. Und zu guter Letzt darf ich mich bei meiner Familie bedanken, die mir immer den Rücken gestärkt hat und an manchen Abenden auf mich verzichtet musste. Allerdings mache ich wenig Hoffnung, dass sich dies zukünftig ändert.

Meine Damen und Herren, aber genug des Rückblicks, lassen Sie uns nach vorn schauen, denn schließlich möchte ich gemeinsam mit Ihnen in unserer Stadt etwas entwickeln, gemeinsam mit Ihnen unsere Stadt für die Zukunft fit machen. Dabei werden die Gebietsreform, die weitere Sanierung unserer historischen Innenstadt und da denke ich besonders an die Themen: Brauhausgasse, den Breitbandausbau, den Erhalt unseres breiten Kulturangebotes und unsere Freiwillige Feuerwehr, die sicherlich ganz vorn auf der Agenda stehen. Zu einem wichtigen Thema für uns Neustädter möchte ich Ihnen sagen, wir werden auch in diesem Jahr eine Eislaufbahn in Neustadt haben. Und auch das viel und heiß diskutierte Thema „Sanierung Marktplatz“ soll weiter vorangetrieben werden, weil ich davon überzeugt bin, dass dies für unsere Stadt, für un-

sere historische Innenstadt, einen erheblich positiven Effekt haben wird. Dazu muss es allerdings eine breite Diskussion und Kommunikation geben, um zum Schluss ein Ergebnis zu haben, das von den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt getragen und angenommen wird. Dies kann ich Ihnen versichern.

Meine Damen und Herren Stadträte, sehr verehrte Damen und Herren, die eben von mir genannten Maßnahmen sind nur ein Bruchteil dessen, was ich mir vorgenommen habe. Aber eines wird Ihnen wahrscheinlich aufgefallen sein - Kommunikation und Ehrlichkeit sind für meine zukünftige Arbeit unerlässlich. Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern, die mit Recht darauf vertrauen, dass die hier getroffenen Entscheidungen dem Wohle der Stadt dienen. Kommunikation mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, die Entscheidungen umsetzen und mit Leben erfüllen wollen und müssen, auch wenn Sie vielleicht einmal anderer Meinung sind und Kommunikation mit Ihnen, meine Damen und Herren Stadträte, denn Sie müssen teilweise weitreichende Entscheidungen treffen. Dafür müssen Sie sich darauf verlassen können, dass Sie die richtigen und vor allen Dingen auch alle Informationen haben. Ich wünsche mir, dass es uns gemeinsam gelingt, unsere Arbeit hier im Stadtrat auf eine vertrauensvolle und sachliche Basis zu stellen. Ich wünsche mir, dass es mir gelingt meine Motivation und meine positive Grundeinstellung auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung zu übertragen, um so



Udo Schedlinski wurde vom Stadtrat zum 2. Beigeordneten gewählt. Carsten Sachse überreichte ihm die Ernennungsurkunde.



Bürgermeister Ralf Weiße gratuliert Carsten Sachse zur Wahl des 1. Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla.



Stadtbrandmeister und Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt beglückwünscht Bürgermeister Ralf Weiße nach der Vereidigung im Namen aller Kameradinnen und Kameraden der Neustädter Feuerwehr und Ortsteilfeuerwehren.

zu einer modernen, bürgernahen und bürgerfreundlichen Stadtverwaltung, die ich als Dienstleister für die Menschen unserer Stadt sehe, beizutragen. Den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt möchte ich für das in mich gesetzte Vertrauen danken und Ihnen versichern, dass ich immer meine ganze Kraft für unsere Stadt und Ihre Menschen einsetzen werde. Ich möchte

Ihnen zeigen, dass Ihre Wahl am 15. April die Richtige war.

In diesem Sinne lassen Sie uns gemeinsam anpacken, für unsere Stadt, die wie ich finde ein unheimliches Potenzial hat und in der es sich lohnt, sich zu engagieren.

Ihr Ralf Weiße
Bürgermeister



Bernd Rosenbusch wurde als neues Stadtratsmitglied verpflichtet. Er ist Mitglied der Fraktion Bündnis für Neustadt und nimmt den Platz von Ralf Weiße ein.

Veranstaltungen und Service

Aktueller Vorverkauf für Veranstaltungskarten in der Touristinformation

Freitag, 27. Juli 2018 | 20.00 Uhr
Stadtspark
Jindrich Staidel Combo
15 €

Freitag, 10. August 2018 | 19.30 Uhr
Burgkapelle Arnshaugk
Fee Badenius
15 €

Donnerstag, 16. August 2018 | 18.00 Uhr
Rittergut Positz
BANKKREIS (Open Air)
25,50 €

Freitag, 17. August 2018 | 20.00 Uhr
Burgkapelle Arnshaugk
KinoSommer - „The danish girl“ (FSK 6)
3,00 €

Sonntag, 19. August 2018 | 18.30 Uhr
Burgkapelle Arnshaugk
Paul Millns - Britain's Blues and Soul Poet
15,00 €

Freitag, 24. August 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
HörBänd
15 €(Parkett 1 - Sitzplatz)
13 €(Parkett 2 - Sitzplatz)
11 €(Empore 1 - Sitzplatz)
5 €(Empore 1 - Sitzplatz)

Donnerstag, 30. August 2018 | 19.00 Uhr
Museum für Stadtgeschichte
„Journalismus gestern und heute“ - Gespräch zur Sonderausstellung
4,00 €

Freitag, 07. September 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
Sinfoniekonzert
15 €(Parkett 1 - Sitzplatz)
13 €(Parkett 2 - Sitzplatz)
11 €(Empore 1 - Sitzplatz)
5 €(Empore 1 - Sitzplatz)

Freitag, 14. September 2018 | 20.00 Uhr
AugustinerSaal
KinoSommer - „Dieses bescheuerte Herz“ (FSK 0)
3,00 €

Dienstag, 25. September 2018 | 19.00 Uhr
Lutherhaus
Neustädter Reformationsgespräch 2018
4,00 €

Freitag, 19. Oktober 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
„French Kiss Jazz“ - mit Bruno & Pascal Masselon
15 €(Parkett 1 - Sitzplatz)
11 €(Parkett 2 - Sitzplatz)

Freitag, 23. November 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
„Ballastrevue“ - ein Kabarettabend mit der Herkuleskeule aus Dresden
19 €(Parkett 1 - Sitzplatz)
15 €(Parkett 2 - Sitzplatz)
11 €(Empore 1 - Sitzplatz)
5 €(Empore 1 - Sitzplatz)

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamte Neustadt
2 21 83 oder 01 60/96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Saalfeld
0 36 71/99 00

Giftnotruf 03 61/73 07 30

Frauenschutzhaus

Rudolstadt 0 36 72/34 36 59

Gera 03 65/5 13 90

Schleiz 01 74/5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47

Zweckverband Wasser/Abwasser
0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.

Familienberatungsstelle 5 19 84

Suchtberatungsstelle 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.

2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07

Behindertenberatung,
Kreisverband für Behinderte e.V.
0 36 63/42 28 86

Volkssolidarität Pößneck e.V.
Schuldnerberatung
0 36 47/44 03 26

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.neustadtanderorla.de

Freitag, 07. Dezember 2018 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal
Festliche Advents- und Weihnachtsmusik
15 €(Parkett 1 - Sitzplatz)
11 €(Parkett 2 - Sitzplatz)

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNGEN
4 € | 2 € ermäßigt

Samstag, 04. August 2018, 10:00 Uhr
„Cranach Spezial“ mit dem Kulturamtsleiter Ronny Schwalbe

ÖFFENTLICHE THEMENFÜHRUNGEN IM LUTHERHAUS
6 € | 4 € ermäßigt

Sonntag, 15. Juli 2018, 14:00 Uhr
„Flunkerei oder doch wahr?! - Wissenswertes aus den vergangenen 500 Jahren Haus- und Stadtgeschichte“ - eine sportlich rasante Rätselreise für Kinder und Familien

Samstag, 18. August 2018, 14:00 Uhr
„Von Luthers Orden und der Stadt“

ÖFFENTLICHE THEMENFÜHRUNGEN IM MUSEUM
6 € | 4 € ermäßigt

Mittwoch, 01. August 2018, 16:00 Uhr
Kuratorenführung durch die Sonderausstellung: „Wissenswertes aus Stadt

& Land - 200 Jahre Neustädter Kreisbote“

Außerdem:
Individuelle Stadtführungen und thematische Museumsführungen
Erleben Sie die Stadt bei einem geführten Rundgang mit einem zertifizierten Gästeführer. Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.
Wählen Sie, ganz nach Ihrem Interesse, eine unserer Stadtführungen oder thematischen Führungen aus.

Ticketshop Thüringen
Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in *Thüringen, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ* immer donnerstags angeboten werden.

Ticketshop der Kreissparkasse Saale-Orla
Tickets für alle Konzerte und Veranstaltungen im Rahmen der kreisweiten Veranstaltungen der Kreissparkasse Saale-Orla.

Kulturgutscheine
für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die Tourist-Information sowie aus dem Angebot von Souvenirs und Publikationen.

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der 1. Beigeordnete der Stadt Neustadt an der Orla, Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:
Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:
Kulturamt, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, Telefon: 03 64 81 / 8 51 20, Fax: 03 64 81 / 8 51 04
E-Mail: kulturamt@neustadtanderorla.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Telefon: 03677 2050-0, Fax: 03677 205021, www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de
Zugang für Autoren: cms.wittich.de

Gesamtherstellung:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt. Einzelexemplare sind im Kulturamt der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 1,80 EUR (inklusive Porto) beim Kulturamt, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.
Auflage: 5.200 Exemplare

Veranstaltungskalender

Sonntag, 15.07.2018, 14.00 Uhr
Lutherhaus, Öffentliche Kinder- und Familienführung: „Flunkerei oder doch wahr?! - Wissenswertes aus den vergangenen 500 Jahren Haus- und Stadtgeschichte“ - Eine sportlich aktive Rätselreise für Kinder und Familien im Lutherhaus. Anmeldung und Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus (Tel.: 036481 85121 oder E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de)

Mittwoch, 18.07.2018, 11.00 Uhr
Begegnungsstätte „Come In- Ein Haus für Alle“, Rodaer Str. 7, Nähkurs für Kinder Teil 2 (Ferienzeit), Was zum letzten Nähkurs nicht geschafft wurde, kann nun fertig gemacht werden. Auch neue Interessierte werden Willkommen geheißen

Donnerstag, 26.07.2018, 17.00 Uhr
Friedhofstraße 16, 07806 Neustadt (Orla), Annahme und Verkauf von Bücherspenden der Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e.V.

Freitag, 27.07.2018, 20.00 Uhr
Stadtpark, 07806 Neustadt (Orla), Neustädter MusikSommer - „Jindrich Staidel Combo“. Ein Feuerwerk der Jazzpolka. Musikalisch. Satirisch. Typisch Böhmisches. Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus und unter www.neustadt-anderorla.de/kultur_tourismus/kultur/kartenshop_online/ und Tel.: 036481 85121 / E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de

Samstag, 28.07.2018, 10.30 Uhr
Johanniter Unfall Hilfe e.V., Bachstraße 11, „Blutspende“. Nähere Informationen unter Tel.: 03681 373-0 oder www.blutspendesuhl.de

Sonntag, 29.07.2018, 09.30 Uhr
F-Schenke, Pößnecker Str. 34, Tausch- und Beratungstag der Philatelisten

Mittwoch, 01.08.2018, 16.00 Uhr
Museum für Stadtgeschichte, „Kuratorenführung durch die Sonderausstellung: Wissenswertes aus Stadt & Land - 200 Jahre Neustädter Kreisbote“. Anmeldung und Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus (Tel.: 036481 85121 oder E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de)

Samstag, 04.08.2018, 08.30 Uhr
Johanniter Unfall Hilfe e.V., Bachstraße 11, „Erste Hilfe Grundschulung“. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt! Anmeldung: Tel.: 036481-2990 oder http://www.johanniter.de/kurse/erste-hilfe-kurse/

Samstag, 04.08.2018, 10.00 Uhr
Stadtkirche St. Johannis, 07806 Neustadt (Orla), Öffentliche Stadtführung „Cranach-Spezial“, Treffpunkt: TouristInformation im Lutherhaus, Anmeldung und Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus (Tel.: 036481 85121 oder E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de)

Sonntag, 05.08.2018, 14.00 Uhr
St.-Anna-Kapelle, 07806 Weira / OT Krotitz, Öffnung der Kapelle mit dem Kunstprojekt „organ“ von Carsten Nicolai. Gruppenanmeldungen auch außerhalb der Öffnungszeiten unter Tel.: 0162 2633671

Freitag, 10.08.2018, 19.30 Uhr
Burgkapelle Arnshaugk, 07806 Neustadt (Orla), Neustädter MusikSommer - „Fee Badenius“. Ein ironisch-schelmischer Blick auf die Welt - musikalisch inszeniert. Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus und unter www.neustadt-anderorla.de/kultur_tourismus/kultur/kartenshop_online/ und Tel.: 036481 85121 / E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de

Samstag, 11.08.2018, 10.00 Uhr
TEWA-Saal, Triptiser Straße 13, „Feiern zum Schulanfang“. Staatliche Grundschule „Friedrich Schiller“

Samstag, 11.08.2018, 10.00 Uhr
AugustinerSaal, Puschkinplatz 1, „Schuleinführung“. Schloss-Schule der Arbeiterwohlfahrt

Samstag, 11.08.2018, 13.00 Uhr
TEWA-Saal, Triptiser Straße 13, „Feiern zum Schulanfang“. Staatliche Grundschule „Friedrich Schiller“

Dienstag, 14.08.2018, 19.30 Uhr

Johanniter Unfall Hilfe e. V., Fahrzeugstandort Pößneck, Treffen des Sanitäts- und Betreuungszuges SOK (Katastrophenschutz), Interessenten für den Katastrophenschutz melden sich bitte unter: 036481 / 2990

Freitag, 17.08.2018, 19.30 Uhr

Burgkapelle Arnshaugk, 07806 Neustadt (Orla), Neustädter KinoSommer – „The Danish Girl“. Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus (Tel.: 036481 85121 oder E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de)

Sonnabend, 18.08.2018, 15.00 Uhr

Sportplatz, 07806 Kospoda, „Kinderfest“. Kinderfest für kleine und große Gäste mit Hüpfburg, Kletterturm, Bogenschießen, Fahrten mit der Feuerwehrdrehleiter, Kinderreiten und vielen weiteren Attraktionen. Für die Verpflegung ist gesorgt

Sonnabend, 18.08.2018, 14.00 Uhr

Lutherhaus, Öffentliche Führung: „Von Luthers Orden und der Stadt“ - Eine Themenführung durch das Lutherhaus und die Stadt, Anmeldung und Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Luther-

haus (Tel.: 036481 85121 oder E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de)

Freitag, 24.08.2018, 19.30 Uhr

AugustinerSaal, Puschkinplatz 1, Neustädter MusikSommer – „HörBänd“. Feinste A-Capella-Musik mit dem aktuellen Programm „Drünten und Druber“. Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus und unter www.neustadt-anderorla.de/kultur_tourismus/kultur/kartenshop_online/ und Tel.: 036481 85121 / E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de

Samstag, 25.08.2018, 09.00 Uhr

Tennisplätze in Arnshaugk, 07806 Neustadt (Orla), „7. Teenie Tennis Turnier“. Teenie Tennis Turnier und Kreisjugendspiele im Tennis des TC94 Neustadt für Anfänger und Fortgeschrittene bis 17 Jahre

Samstag, 25.08.2018, 16.00 Uhr

St. Marien, Ernst-Thälmann-Straße 6, Gambenkoncert mit der Band „Fidelrunde Bundweis“

Sonntag, 26.08.2018, 09.30 Uhr

F-Schenke, Pößnecker Str. 34, Tausch- und Beratungstag der Philatelisten

Sonntag, 26.08.2018

07806 Neustadt (Orla), „Wandelkonzert“

Donnerstag, 30.08.2018, 17.00 Uhr

Friedhofstraße 16, 07806 Neustadt (Orla), Annahme und Verkauf von Bücherspenden der Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e.V.

Donnerstag, 30.08.2018, 19.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte, Kirchplatz 7, „Journalismus Gestern und Heute“. Gespräch zur aktuellen Sonderausstellung: „Wissenswertes aus Stadt & Land“ mit regionalen Vertretern aus Presse und Journalismus. Anmeldung und Kartenvorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus (Tel.: 036481 85121 oder E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de)

Freitag, 31.08.2018, 16.00 Uhr

Johanniter Unfall Hilfe e.V., Bachstraße 12, „Blutspende“. Nähere Informationen unter Tel.: 03681 373-0 oder www.blutspendesuhl.de

KINO SOMMER 2018

NUR FLIEGEN IST SCHÖNER
Kupferhammer (Open Air)
29. Juni
21:30 Uhr
Komödie, F 2015
105 min - FSK 0

THE DANISH GIRL
Burgkapelle Arnshaugk
17. August
20:00 Uhr
Drama, B/DK/D/GB/US 2015
120 min - FSK 6

DIESES BESCHEUERTE HERZ
Augustinersaal
14. September
20:00 Uhr
Tragikomödie, D 2017
106 min - FSK 0

NUR FLIEGEN IST SCHÖNER
Eine charmante, herzerfrischende, melancholische Komödie über kleine Fluchten aus der Midlife-Crisis.

THE DANISH GIRL
Ein zart komponierter und beeindruckend gespielter Film, der dem Thema Transsexualität mit Respekt und Würde begegnet und mit großen Emotionen berührt.

DIESES BESCHEUERTE HERZ
Eine Romanverfilmung über die Realität des Überlebenskampfes, nicht als Ausnahme, sondern als Alltag.

Neustadt an der Orla

Logo: Denk Bunt
Logo: Partnerschaft für Demokratie im Saale-Orla-Raum
Logo: Demokratie Leben!

Neustädter MusikSommer mit der Jindrich Staidel Combo

Gartenkunst, Sommerlust und Jazzpolka, dazu auch noch open air - das verspricht der dritte Teil des Neustädter MusikSommers 2018, wenn die vier Rasantmusiker aus dem schönen Olomouc am Freitag, 27. Juli 2018 ab 20.00 Uhr die Herrlichkeit der brückenschlagenden deutsch-tschechischen Verschwisterungsmusik präsentieren.

Ihr Musikstil - vielmehr Musikstile - lässt sich mit vielen Worten beschreiben, bedient so manches Genre, und doch fehlen einem nach dem Auftritt die Worte, diese musikalisch-satirische Weltreise zu beschreiben. Da reißen sich böhmische Märchen eng an wohlklingende Ausflüge nach Rio de Tschereero und virtuos vertonte Geschichten von der Kafka Cabana.

Tuba, Saxophon, Keyboards und Drums, gepaart mit einer Nuance Zynismus und Satire versprechen zu Recht das „Feuerwerk der Jazzpolka“, wenn ein gewisser Herr Pro Haska, ein Tscheche gefangen im Körper eines Deutschen, in broken german durch das Programm mit ein- und lei-

tenden Worten führt und Herr Staidel die Puppen tanzen lässt.

„Jindrich Staidel Combo“ (diejenigen, welche die dunkle Seite unseres Alltags mehr als nur aufhellen und wie immer in Farbe ausgestrahlt werden) – das sind die liebevolle Manitschka Krausonova (die gute Seele an den Keyboards und hier und da auch tanzend und strickend auf der Bühne), Jiri Semtex (bei dem der Name Programm ist und welcher explosiv die Besen an der Drums schwingt), Pro Haska (der virtuose Saxophonist, der mit Witz & ertsche(zz)tem Verstand durch den Abend führen wird) und Herr Jindrich Staidel (der namegebende Posaunist, der wie die drei anderen Musiker nun schon etwas mehr als eine ganze Dekade in seinem Dederon-Gymnastik-Anzug feststeckt).

Lassen Sie sich vom musikalisch einmaligen Glanz des böhmischen Jazzquartetts treiben, erfahren Sie, warum Gott nur ein Tscheche sein kann und nehmen Sie die neuen Ohrwürmer ganz bequem mit nach

Hause getreu dem Motto: „Wer tanzen möchte, lässt es bitte bleiben!“.

Im Anschluss an die Konzertveranstaltung betreten Sonny & Eberhard Struch die Bühne im Stadtpark. Eberhard Struch, spätestens seit 1975 bekannt durch Veronika Fischer & Band war schon damals einer der besten „Zupfer & Picker“ seiner Gitarrensaiten und auch Sonja „Sonny“ Hilse verdient sich Ihre Lorbeeren mit der FRITZENS DAMPFERBAND, als Nachfolgerin von Nina Hagen. Beide zusammen sind mehr als nur ein Geheimtipp und bieten das Beste aus Blues, Folk, Country, Rock, Pop und Jazz - und das mit der Gabe, musikalischen Dauerbrennern eine ganz eigene sensible Note.

Nähere Informationen zum Konzert im Stadtpark sowie das vollständige MusikSommer-Programm und Karten für die Veranstaltung erhalten Sie unter musiksommer.neustadtanderorla.de oder unter Tel.: 036481 85 121 sowie in der TouristInformation im Lutherhaus.



Neustädter MusikSommer mit Fee Badenius

Der vierte Teil des Neustädter MusikSommers führt Kleinkunsthungrige am Freitag, 10. August 2018 ab 19.30 Uhr in die Burgkapelle Arnshaugk, jene Kapelle, welche 1294 Landgraf Albrecht und seine Gattin Elisabeth die Ältere von Lobdeburg/Arnshaugk dem von ihnen gegründeten Augustiner-Eremitenkloster in Neustadt an der Orla geschenkt haben.

Dort anzutreffen ist die Revierkünstlerin Fee Badenius im Duett mit René Sydow, eine waschechte Rarität in der Kabarett- und Kleinkunstlandschaft. Fee ist bereits Preisträgerin zahlreicher Kleinkunstpreise, u.a. der Meißner Drossel, der Sulzbacher Salzmühle und des Obernburger Mühlsteins und in diesem Jahr das MusikSommer-Küken (*1986). Bekannt über diverse TV-Formate, darunter „NUHR ab 18“, „Nightwash“ und „Ladies Night“, mischt Fee die kleinen und mittelgroßen Bühnen der Republik seit geraumer Zeit auf. Huckepack trägt Sie dabei stets eine gar unangestregte und liebenswerte Natürlichkeit und verzichtet bedacht auf die klassischen Waffen des Kabarets – wie verächtliche Ironie oder lärmende Aggression.



„FEE“derleicht...

Aber Achtung: Nachdem sie mit ein paar subtilen, sprachlich erstklassigen, aber inhaltlich einigermaßen harmlos-heiteren Liedern das volle Einverständnis des Publikums gewonnen hat, zwingt sie es ebenso milde, aber bestimmt, sich selbst zu betrachten – und schon ist jeder ideologische Widerstand zwecklos und das Wohlbefinden nachhaltig gestört. Sie sieht mit dem Herzen, ohne kitschig oder belanglos zu werden und sorgt mit Ihrer „FEE“derleichteten Art dafür, dass man sie sofort mag, während Sie sich erhebt, wo sie kritisch wird, nicht aber über ihr Publikum, und grenzt sich doch freundlich, aber bestimmt ab, wo es nötig ist – von ihrer

Freundin ebenso wie von militanten Vegetariern und allem ideologisch Verböhrten. Bei Fee Badenius, und das ist selten, klappt beides, Wort und Musik: Ihr fallen originelle, durchaus außergewöhnliche Texte ein, die sie mit Tonfolgen versieht, deren Abfolge man nicht schon ahnt, bevor sie tatsächlich erklingen, oft komisch und melancholisch zugleich.



...gewitzt und herzlich

Nähere Informationen zum Konzert in der Burgkapelle Arnshaugk sowie das vollständige MusikSommer-Programm und Karten für die Veranstaltung erhalten Sie unter musiksommer.neustadtanderorla.de oder unter Tel.: 036481 85 121 sowie in der TouristInformation im Lutherhaus.

GUT INFORMIERT!

PATIENTENSEMINARE DER THÜRINGEN-KLINIKEN

Diagnose Darmkrebs: Was muss ich wissen, gibt es Heilungschancen?

In Deutschland ist Darmkrebs derzeit bei Frauen die zweithäufigste und bei Männern die dritthäufigste Tumorerkrankung. Mit der Zahl an Neuerkrankungen liegen die Deutschen im internationalen Vergleich mit an der Spitze. Fachleute machen dafür unter anderem die Ernährungs- und Lebensgewohnheiten verantwortlich.

Ist es wirklich nur die falsche oder eine nicht ausgewogene Ernährung? Wie sinnvoll sind Früherkennungsuntersuchungen? Wie geht es nach der Diagnose Darmkrebs für mich und meine Familie weiter? Auf diese Fragen werden Dr. med. Herry Helfritzsich, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, und Chefarzt Professor

Dr. med. Peter Konturek von der Klinik für Innere Medizin II der Thüringen-Kliniken, zum Patientenseminar eingehen. Am Klinikstandort Saalfeld wird im Jahr 2018 ein Darmkrebszentrum etabliert, das die therapeutischen und diagnostischen Möglichkeiten noch besser verzahnen soll.

Das Patientenseminar findet am Mittwoch, den 22. August 2018 von 16.30 bis 18.00 Uhr im Rathaussaal Neustadt an der Orla statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

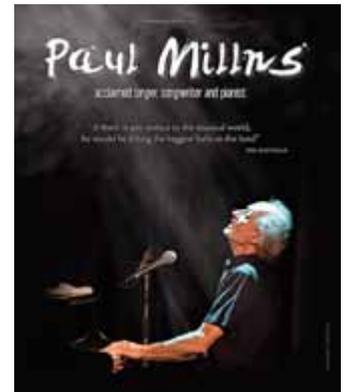
„Britains Soul and Blues Poet“ - Paul Millns in der Burgkapelle Arnshaugk

Paul Millns ist ein Urgestein der modernen Bluesmusik. Als Pianist, Sänger und Songwriter hat Millns in den vergangenen Jahrzehnten sein Publikum begeistert. Auch nach über vier Jahrzehnten auf der Bühne hat dieser begnadete Musiker nichts von seiner Energie verloren. 1945 erblickte Paul Millns in Norfolk das Licht der Welt. Ende der 1960er begann seine Karriere und er trat direkt mit Größen wie Eric Burdon und Alexis Korner auf. In Deutschland schaffte er den Durchbruch mit einem Auftritt im Rockpalast 1980. Als Einfluss auf seine Musik

nennt Millns unter anderem Bob Dylan und Ray Charles, doch Millns geht seit Beginn seiner Karriere eigene Wege und feilt unablässig an seinem Sound. Durch seine Musik hat Millns maßgeblichen Anteil an der Entwicklung der britischen Bluesrock-Szene. Keine Frage, Paul Millns ist schon längst zu einer lebenden Legende avanciert, als welche er nun am Sonntag, 19. August 2018 um 19.00 Uhr in die Burgkapelle Arnshaugk kommt. Dabei ist Millns in Neustadt kein Unbekannter. Bereits im Spätsommer 2005 führte ihn sein musikalischer

Weg in die Stadtkirche St. Johannis. Für viele, die Paul Millns an diesem Abend zum ersten Mal hörten, war es sicher der Beginn einer längeren Freundschaft, was auch an seiner sympathischen und bescheidenen Art lag. Nun können 2018 in der Burgkapelle Arnshaugk alte Freundschaften wieder belebt oder neue musikalische Beziehungen geknüpft werden.

036481 85 121 sowie E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de.



Nähere Informationen zum Konzert sowie Karten für die Veranstaltung erhalten Sie in der TouristInformation im Lutherhaus und unter Tel.:

Nachrichten aus dem Rathaus

Sommerferienworkshop der Neustädter Museen - „Mit dem Setzschiff übers Tintenmeer“

Die Sommerferien in Thüringen haben begonnen und alle fleißigen Kinder und Jugendliche genießen ihre wohlverdienten Ruhetage, um Kraft für das nächste Schuljahr zu tanken. Wem es dennoch zu langweilig zu Hause wird, auf denjenigen/diejenige wartet am Dienstag, 24. Juli 2018, 14.00 Uhr ein spannender Ferienworkshop im Museum für Stadtgeschichte.

Jeder Workshop-Teilnehmer hat hierbei die Möglichkeit, in die Rolle eines Redakteurs und eines Druckers schlüpfen. Im Jahr 1450 veränderte eine Erfindung die Welt: Das Buch-

druckverfahren des Mainzer Johannes Gutenberg ermöglichte es, Druckerzeugnisse in hoher Stückzahl und dazu auch noch relativ preiswert zu vervielfältigen. Eine geniale Idee verhalf Gutenberg zum Durchbruch: Er zerlegte einen vorliegenden Text in seine Bestandteile: in Buchstaben, Satzzeichen und häufig vorkommende Buchstabenkombinationen. Diese wurden dann als einzelne Lettern für den Druck zu Wörtern und Zeilen zusammengefügt.

Der Workshop ermöglicht es, Euch in der historischen Schaudruckerei des Museums

für Stadtgeschichte auf die Spuren Gutenbergs zu begehen. Dort erfahrt Ihr Wissenswertes über den Aufbau einer Zeitung, was Ihr gemeinsam erarbeiten könnt und wählt Euch dann nach einer kurzen Führung ein Thema aus dem Museum aus, um dazu eine Titelseite zu gestalten. Unter Anleitung könnt ihr die Druckerei nutzen und Eure eigene Schlagzeile zu Wissenswerten aus Stadt und Land setzen.

Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt. Bei Interesse wird gebeten, sich in der TouristInformation im Lu-

therhaus unter Tel: 036481 85 121 / E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de anzumelden. (Teilnahmegebühr 2 € pro Person und 1 € Materialkosten).



Neu eingetroffen in der TouristInformation im Lutherhaus

Nachdem die letzten Exemplare vergriffen waren, musste Nachschub geordert werden und nun ist der 2017 veröffentlichte Band



„Das Orlatal und das Plothener Teichgebiet“ aus der Reihe „Landschaften in Deutschland“ des Leibniz-Institut für Länderkunde endlich wieder eingetroffen. Es bietet einen interessanten und

sehr umfassenden Überblick zu den verschiedenen Naturlandschaften Südostthüringens. Daneben erfährt man neben Charakteristika zu Geologie, Klima, Pflanzen- und Tierwelt des Orlatals auch viele interessante Details aus Geschichte und Kultur der Region. So werden anhand von archäologischen Besonderheiten wie den Döbritzer Höhlen oder kulturgeschichtlichen Zeugnissen wie die Schlösser und

Burgen von Arnshaugk, Ranis, Kahla etc. oder die Jagdanlage Rieseneck die gesamte Gegend von und um Neustadt dem Leser nahe gebracht. Weiterhin werden Ortsnamen, Mundarten oder die Alltags- und Festkultur als informative Landeskunde erläutert und macht dieses Buch somit zu einem Must-Have für jede gut sortierte, heimische Bibliothek.
Preis: 30,00 €

Passend zur wissenschaftlichen Abhandlung des Orlatals können Sie die Gegend rund um die Plothener Teiche nun mithilfe der passenden Rad- und Wanderwegkarte „Das Thüringer ‚Land der Tausend Teiche‘“ auch aktiv erkunden. Von gemütlichen Wanderwegen von 3,3 km bis hin zu anspruchsvolleren Touren wie dem Rad-Rundweg mit 20 km ist für alle Naturliebhaber etwas dabei. Zusätzlich eingezeichnete Gaststätten, Spiel-, Zelt- und Parkplätze, aber auch Naturlehrpfade oder die Aussicht von einem Beobachtungsturm runden jeden Ausflug in die Seenlandschaft ab.
Preis: 1,50 €

Für die passende Abkühlung sorgt dann vielleicht ein Schluck aus der original Neustädter Steingut-Bierflasche. Egal ob zum Verschenken oder selbst genießen: Das attraktive Dekor zeigt Stadtansichten bzw. Motive aus dem Lutherhaus und ist so nur limitiert in der TouristInformation erhältlich. Gefüllt sind die Flaschen mit frischem Dingslebener Bier, welches nicht nur an heißen Sommertagen besonders gut schmeckt.
Preis: 0,5l - 12,00 € / 0,75l - 15,00 €



Die Stadt Neustadt an der Orla sucht eine/n **Mitarbeiter/in für den Besucherservice in der Touristinformation und den Museumsdienst.**

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit gesondert geregelten Arbeitszeiten im wöchentlichen Wechsel von je 20 bzw. 40 Wochenstunden. Regelmäßig alle 14 Tage sind Dienstzeiten am Wochenende zu leisten.

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach dem TVöD.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter: www.neustadtanderorla.de
Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen senden Sie bitte **bis zum 20. Juli 2018** an die Stadtverwaltung Neustadt (Orla), Hauptamt, Markt 1, 07806 Neustadt (Orla).



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

14. Juli 2018

Nummer 14/2018

29. Jahrgang

Aktuelle Sitzungstermine

Vom 06.07. bis 17.08.2018 findet eine sitzungsfreie Zeit (Sommerpause) statt.

Nächste Sitzungstermine:

20.08.2018, 18.30 Uhr	Finanz- und Liegenschaftsausschuss
10.09.2018, 18.30 Uhr	Finanz- und Liegenschaftsausschuss
13.09.2018, 19.00 Uhr	Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales
17.09.2018, 18.30 Uhr	Bau- und Umweltausschuss

18.09.2018, 18.00 Uhr	Hauptausschuss
27.09.2018, 19.00 Uhr	Stadtrat

Die Sitzungen finden im Rathaus der Stadt Neustadt an der Orla, Markt 1, statt.

Die Tagesordnung können Sie den Bekanntmachungen entnehmen, welche in den Schaukästen oder auf der Internetseite der Stadt Neustadt an der Orla veröffentlicht werden. Änderungen sind vorbehalten!

Schiedsstelle der Stadt Neustadt an der Orla

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Neustadt an der Orla findet **am Dienstag, 7. August 2018**, in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Museum für Stadtgeschichte, Kirchplatz 7, statt.

Ende der amtlichen Mitteilungen

Wir gratulieren

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren, die in der Zeit vom 30. Juni 2018 bis zum 13. Juli 2018 Geburtstag hatten, nachträglich und wünschen alles Gute.

zum 75. Geburtstag

Herr Dr. Dietrich Schweitzer,
Rodaer Str. 69, 01.07.2018

Frau Inge Knobloch,
Schloßgasse 18, 02.07.2018

Herr Siegfried Mann,
Straße des Friedens 13, 05.07.2018

Herr Lothar Riedel,
Rathenaustr. 3, 12.07.2018

zum 80. Geburtstag

Herr Siefried Simmel,
Am Südhang 9, 12.07.2018



Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla gratuliert, verbunden mit den besten Wünschen für eine glückliche gemeinsame Zukunft:

Herrn Roland Mittmann und Frau Sandra Mittmann geb. Herklotz, beide wohnhaft in Bad Homburg v. d. Höhe, zu ihrer Eheschließung am 22.06.2018.

Herrn Andre Müller und Frau Kassandra Müller geb. Ricke, beide wohnhaft in Neustadt an der Orla-Neunhofen, zu ihrer Eheschließung am 23.06.2018.

Herrn Marco Schoberth und Frau Diana Schoberth geb. Brömel, beide wohnhaft in Neustadt an der Orla, zu ihrer Eheschließung am 23.06.2018.

Sterbefälle

Kurt Türke, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla - Lichtenau, ist im Alter von 87 Jahren am 14.06.2018 verstorben.

Reinhard Rensch, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla - Börthen, ist im Alter von 66 Jahren am 19.06.2018 verstorben.

Bernd Roßner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla - Breitenhain, ist im Alter von 61 Jahren am 20.06.2018 verstorben.

Aus dem Stadtgeschehen

Baumaßnahmen an der Bahnstrecke im Mühlengrund

Umfassende Neubau- und Ersatzbaumaßnahmen an der Bahnstrecke Leipzig - Probstzella

Der Bahnabschnitt Gera - Eichicht wurde 1871 eingeweiht und ist immer mal wieder von Erneuerungsmaßnahmen betroffen. Derzeit werden die Brücken im Bereich der Schlagmühlen und der Harrasmühle durch die DB Netz AG grundhaft erneuert. Beim Betrachten des schwierigen Geländeprofiles wird deutlich, mit welchem Aufwand die Bahnlinie mit ihrer Trassenführung einst errichtet wurde.

Diese Schwierigkeiten stehen nun auch bei der umfangreichen Baumaßnahme an, denn sämtliche Baustellentransporte,

auch die Anfahrt eines bis 220 t hebenden Krans, führen über die Wirnitzbachverrohrung, die hierfür erneuert und mit einer doppeltarmierten Betonplatte verstärkt wurde.

Am 5. Mai erfolgte dann die Einstellung des Zugverkehrs und am 7. Mai begann der Abriss der Schlagmühlenbrücke. Bahnschienen, Schwellen und Schotterbett wurden schon zurückgebaut.



Nach erfolgtem Bahnbrückenabriss war nunmehr Baufreiheit für den Neubau geschaffen.



Der 220 t-Kran (hebt Lasten bis 220 t, hat ein Eigengewicht von 60 t) auf dem Weg zur Brückenbaustelle, hier beim zentimetergenauen Durchfahren der Unterführung bei der Rödelsmühle.



Baufortschritt an der Schlagmühlenbrücke (31.05.2018): Die Widerlager aus Betonfertigteilen, welche ortsnah im Betonwerk Neustadt an der Orla hergestellt wurden, wurden mit dem Kran gesetzt.



20. Mai: ehemalige Bahnbrücke bei der Harrasmühle

Vor Abriss des Überbaus wurden die Widerlager mittels Holzplatten vor Beschädigungen gesichert.



Hier werden die Brückenteile mit einem 20 t-Bagger zerkleinert.



An der Harrasmühlenbrücke erfolgen Ende Mai die Vorbereitungsarbeiten an den Widerlagern für den neuen Überbau.



Vorbereitungsarbeiten (22.05.2018): Bohren der Löcher für das Einbetonieren der 2,50 m langen Stahlanker



Ende Mai: Sicherungsarbeiten im Baubereich - Verspannen der Felswände mit verstärkten Stahlnetzen

*Text und Bilder von Martin Jacob
Bürgermeister der Gemeinde Weira*

Neustädter Gewerbetreibende stellen sich vor - Heute: Spiel- und Schreibwaren Döpel

Am 16.09.1991 wurde das Spielwarengeschäft in der Orlagasse 31 eröffnet. Auf einer Verkaufsfläche von 60 qm wurden Spielwaren aller Art angeboten. Aufgrund der guten Kundenfrequenz stellten wir bald fest, dass die vorhandene Verkaufsfläche zu klein war.

So wurde im Jahr 1993 im gleichen Gebäude ein größeres Spielwarengeschäft eingeweiht. Die Verkaufsfläche beträgt heute im Erdgeschoss 170, und im 1. Obergeschoss 85 Quadratmeter. Damit sind wir in der Lage unseren Kunden ein breiteres Sortiment anzubieten.

Das Spielwarensortiment beginnt mit dem Babyspielzeug und reicht bis zu den Spielen und Puzzles für Erwachsene, sowie dem Bastelbedarf.

Produkte von den bekannten Spielwarenherstellern wie z.B. Lego, Ravensburger, Bruder, Siku, Mattel, Schleich, V-Tech u.a. sind natürlich im Angebot. Großgeräte, die etwas mehr Ausstellungsfläche benötigen, finden wir auf der 1. Etage. Beginnen mit Laufrädern, Dreirädern und Trittrollern der Fa. Puky und anderen Herstellern. Es folgen Traktoren und Plastikautos in verschiedenen Größen, Schubkarren und Puppenwagen, um nur einiges zu nennen. Ebenfalls auf der 1. Etage befindet sich unsere Karnevalsabteilung. Ca. 500 Kos-

tüme, eine große Auswahl an Perücken sowie Hüten, Schminke und Accessoires werden dort angeboten. Diese Abteilung wird auch außerhalb der Karnevalzeit genutzt, wenn beispielsweise Utensilien für Mottoabende oder Kinderfeste benötigt werden.

Neben den Spielwarenbereich haben wir natürlich auch den Schreibwarenbereich, wozu auch der Büro- und Schulbedarf gehört. Der Schulbedarf ist besonders wichtig, da hier ein breites Sortiment für Schulkinder benötigt wird. Alljährlich gibt es vor dem Schulbeginn unsere 10 % - Rabattaktion auf Schulbedarf, worauf sich unsere Kunden freuen. Dankbar sind auch unsere Kunden, wenn wir die Schulbücher mit den Umschlägen einbinden, da es ca.

40 verschiedene Größen an Buchumschlägen gibt.

Neben dem eigentlichen Spiel- und Schreibwarenverkauf führen wir auch noch Dienstleistungen durch. Seit vielen Jahren befindet sich eine Reinigungsannahmestelle im Haus, wo Wäsche und Garderobe zur Reinigung abgegeben werden kann.

Unsere Postfiliale im Verkaufsraum besteht nun seit 15 Jahren. Alle Postdienstleistungen werden hier durchgeführt, angefangen vom Verkauf der Briefmarken und der Annahme von Paketen bis hin zu Postbankservice.

Robert Döpel



Der Wetterzauberer zu Gast in Neustadt



Am 28. Juni 2018, einem sommer-sonnigen Donnerstag Morgen, ertönte lautes Kichern aus der Stadtbibliothek, als etwa 70 Kinder der Kindergärten aus Neustadt und Neunhofen fehlerfrei „Bruder Jakob“, auch noch im Kanon, vertonten. Sie waren sichtbar stolz und begeistert, diese Meisterleistung, unter der Anleitung des Geistes Tick und des Musikers Bert Gocke, geschafft zu haben.

Zu Gast war an diesem Morgen Heike Eberius-von Hammel, welche gekonnt in wechselnde Rollen schlüpfte und ein einstündiges Lese- und Musikprogramm aus ihrem Buch „Der Wetterzauberer“ präsentierte.

Die Stimmlagen der Autorin wechselten stets, sodass in unterschiedlichen Abständen die Hexe Stummelzahn, der Zauberer Sinnso oder das Handpuppen-Mädchen Molly, Huhn Bocke, Katze Mietzi und Geist Tick die Bühne betraten - allesamt entlehnt aus dem Werk der Autorin, in einer Geschichte gebündelt und zum Mitmachen verleitend.

„Mieses Wetter!“ schimpfte da die Hexe zu Beginn (obwohl dies nicht ganz stimmte) und hätte sich ihren fürchterlichen Schnupfen gern weggezaubert, wenn sie doch nur wüsste, wo ihr Zauberstab liegt. Seit Wochen hatte sie ihre Hexenstube

nicht aufgeräumt. Krach – draufgetreten! Der Stab zaubert vor Schmerz eine Wolke aus rohen Eiern. Eine Katastrophe bahnt sich an, die selbst Zauberer Sinnso nicht in den Griff bekommt. Allein der Uhrengeist Tick konnte helfen.

Den Kindern und Erwachsenen gefiel diese Mischung aus Spiel, Lesung Musik und Tanz und so verging die Stunde wie im Flug. Ziel war es, gemeinsam mit Heike Eberius-von Hammel und Bert Gocke die Bibliothek zu einem vertrauten Ort werden zu lassen, an dem sich die Kinder wohlfühlen und langsam an das Lesen heranzuführen.

Die Veranstaltung in Stadtbibliothek Neustadt (Orla) wurde gemeinsam mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis für Thüringen e. V. organisiert.



Lutherhaus-Katalog ab sofort erhältlich



Am Mittwoch, 27. Juni 2018 traf sich der wissenschaftliche Beirat der Neustädter Museen im Lutherhaus, welcher turnusmäßig einmal pro Halbjahr zusammenkommt, um den aktuellen Stand, Entwicklungen und Perspektiven der Neustädter Museen zu evaluieren und zu diskutieren. Ein wesentlicher Tagesordnungspunkt war die Präsentation des neuen und

druckfrischen Lutherhaus-Kataloges, der im Rahmen der vergangenen Fördermitteleperiode finanziert und umgesetzt sowie im Auftrag der Stadt Neustadt von Ronny Schwalbe und Dr. Rainer Söntgen herausgegeben werden konnte.

Unter dem Titel „Ein Haus, Eine Stadt, Die Geschichte(n) und Ihre Präsentation“ vermittelt das 96seitige Werk, ansprechend illustriert und wissenschaftlich fundiert, die markanten Eckpunkte der Haus-

Stadt- und Reformationsgeschichte des Lutherhauses und der Stadt. Die Themen der Dauerausstellung finden erweitert Eingang in den Katalog und bilden somit ein unverzichtbares Grundlagenwerk zu den vorab genannten Themenschwerpunkten und einen weiteren Baustein der Identität der Stadt Neustadt.

Der Lutherhaus-Katalog ist zum Preis von 7,50 € in der TouristInformation im Lutherhaus erhältlich.



v.l. Dr. Hans-Peter Liebert, Dr. Andrea Geldmacher, Prof. Dr. Werner Greiling, Ronny Schwalbe, Heike Jansen-Schleicher, Prof. Dr. Mathias Werner, Dr. Alexander Krünes und Ralf Weiße

Bürgermeister spendiert Eis

Ein zum Brunnenfest gegebenes Versprechen löste der Neustädter Bürgermeister Ralf Weiße gleich am vierten Tag seiner Amtszeit ein. Bei sommerlich heißen Temperaturen überraschte er die Kinder des Kindergartens „Gänseblümchen“ mit leckerem Eis. Eigens hierfür organisierte er

einen kleinen Eisstand mit drei verschiedenen Sorten. Alle Kinder freuten sich riesig und wollten den neuen Bürgermeister einmal ganz nah sehen und kennenlernen.

Ralf Weiße bedankte sich mit dieser Aktion bei den Kindern für das lustige „Bürger-

meisterlied“ von Rolf Zuckowski, welches sie auf der Kinderbühne während des Brunnenfestes gesungen haben.



Herzergreifend und gefühlvoll - Chorsinfonisches Konzert in der Stadtkirche St. Johannis

Am Sonntag, 01. Juli 2018 fand der zweite Teil des Neustädter MusikSommers in der Stadtkirche St. Johannis statt. Etwa 230 konzertinteressierte Besucher lauschten dem Oratorium „Die Israeliten in der Wüste“ von Carl Philipp Emanuel Bach, welches im Jahre 1769 entstand und den Auszug der Israeliten aus Ägypten, weg aus der Knechtschaft, hin zu einem selbstbestimmten Leben in Freiheit und in Gotteshöhe, thematisiert.

bekka Bernstein, Dr. Olaf Geidel, Wieland Moderegger und an der Orgel die frühere Kantorin Johanna Schulze, am Cembalo Dr. Christopher Hausmann, alle unter Leitung von Ronny Schwalbe, der nicht nur als Dirigent, sondern auch als Solist überzeugte.

Der Chor der Neustädter Kantorei bescherte den Zuhörern herzergreifende Momente, als etwa zu Beginn der fast verdurstende „Chor der Israeliten“ zu den abfallenden Seufzerschritten voll spannungsgeladener Dynamik des Orchesters sein Leiden mit Ausdruckskraft beklagt oder er gegen Ende in den wunderbar ruhevoll gesungenen Choral die Herrlichkeit Gottes beschwört.

Aber auch die Sopranistin Rebekka Bernstein als zweite Israelitin bezauberte das Publikum mit schöner vibratoreicher Stimme, wenn sie gegen die Entbehrungen während der Flucht aufbegehrt.

Ronny Schwalbe, der schwungvoll vom Dirigentenpult in die Tenorstimme des Aaron wechselte und mit packender Inständigkeit den Unmut der Israeliten zu beschwichtigen versucht, zog die Zuhörer

in seinen Bann und zeigte seine musikalisch-künstlerische Vielfalt.



Mit silberhellem Sopran dankte die erste Israelitin Barbara Cramm innig zart für die Erlösung. Im Duett waren beide Sopranistinnen einfach wundervoll. Zu den schönsten Arien des Oratoriums gehört die des Moses „Gott sieh dein Volk im Staube liegen!“, die vom Bassisten Wieland Moderegger gesungen wurde. Die ruhig dahinfließende Stimme des Sängers wird durch eine ausdrucksvolle Zwiesprache mit einem Solofagott begleitet. Der Klang in der Neustädter Stadtkirche unterstützte diesen anrührenden Dialog.



Die Ausführenden des Abends waren: die Kantorei St. Johannis Neustadt an der Orla, das Reussische Kammerorchester Gera, die Solisten Barbara Cramm, Re-



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Samstag, 14.07.

18.00 Uhr Gottesdienst in Triptis

18.00 Uhr Hl. Messe in Auma

Sonntag, 15.07.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Samstag, 21.07.

18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

18.00 Uhr Gottesdienst in Triptis

Sonntag, 22.07.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Samstag, 28.07.

Kein Gottesdienst in Triptis und Auma

Sonntag, 29.07.

08.30 Uhr Hochamt in Neustadt

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt

7. Sonntag nach Trinitatis, Sonntag, 15.07.2018

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche

8. Sonntag nach Trinitatis, Sonntag, 22.07.2018

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche

9. Sonntag nach Trinitatis, Sonntag, 29.07.2018

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche

Aktuelle Informationen finden Sie
auch auf unserer Homepage:
www.neustadtanderorla.de

Aus den Kirchengemeinden

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Jugend- und Freitagstreff

Immer freitags, 18.15 Uhr

Beginn in der Kirche Neustadt

Wir wünschen allen Lesern eine schöne Ferien- und Urlaubszeit! Änderungen der Gottesdienst- und Veranstaltungszeiten entnehmen Sie bitte den Meldungen beziehungsweise dem Schaukasten.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt

Gemeindekreise und Veranstaltungen

im evang. Gemeindehaus Neustadt

Alle Gruppen (auch die musikalischen Gruppen) und Kreise legen eine Sommerpause ein!

Kindergärten und Schulen

Schuljahresabschlussveranstaltung des Orlatal-Gymnasiums



Schüler des Gymnasiums während der Abschlussveranstaltung

Am letzten Schultag finden sich traditionell alle Schüler und Lehrer des ORLATAL-Gymnasiums in der Sport- und Festhalle ein, um die erfolgreichsten Schüler und Klassen des Schuljahres zu ehren.

Den musikalischen Rahmen bildete die Schulband „The Elements“. Das Bemerkenswerte dieser Band ist, dass die Mitglieder der 6. und 8. Klassen verschiedene Instrumente beherrschen und eigenständig proben. Die Band vertritt die Schule bei verschiedenen Events, zum Beispiel dem Neustädter Weihnachtsmarkt.

Ausgezeichnet wurden die Schüler der 7. Klasse, die ihr sprachliches Wissen in ihrer 1. und 2. Fremdsprache bei der schulinternen Spracholympiade, der Orlalingua, erfolgreich präsentierten.

Geehrt wurden ebenso die leistungsstärksten Schüler der Klassenstufen Fünf bis Zehn und der 11. Klasse mit einem Büchergutschein, denn Leistung muss belohnt werden.

Neben hervorragenden schulischen Leistungen verleiht das Neustädter Gymnasium den „Orlataler“ als Würdigung für

besonderes Engagement für das Orlatal-Gymnasium. Für ihre besonderen außerunterrichtlichen Leistungen und ihre Einsatzbereitschaft ehren wir Loreen Höckendorff für ihr Engagement als Klassen-sprecherin und ihre Erfolge bei „Jugend forscht 2018“, Enrico Pohl für seine hervorragenden sportlichen Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen innerhalb des Tauchsportvereins Submarin Pößneck e.V.

Die Abiturientinnen Michéle Schäfer und Joline Wallenta für zuverlässige und eigenständige sowie uneigennützig Arbeit im Rahmen von Schulveranstaltungen sowie im Schulalltag.

Den Orlataler erhielten ebenfalls Frau Mudrich und Herr Dr. Wagner für ihr hohes Engagement in der Organisation von Projekten und Veranstaltungen im Rahmen des Lernens am anderen Ort.

Ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung stellte die Übergabe einer Gedenktafel für den Chemiker Dr. Günter Oertel dar. Sein ehemaliger Klassenkamerad Herr Rolf Meisegeier berichtete vom internationalen Erfolg des Chemikers. Die Forschungsergebnisse von Dr. Oertel in der

Polyurethan-Chemie führten zu mehr als 90 internationalen Patenten und zahlreichen Publikationen. Beide haben im Jahr 1951 ihr Abitur in Neustadt an der Orla abgelegt.

Sabine Seiferth



v.l.: Orlataler für Enrico Pohl, Loreen Höckendorf, Michéle Schäfer und Joline Wallenta



Schulband „The Elements“



Sieger und Platzierte der schulinternen Spracholympiade



Herr Rolf Meisegeier und Sabine Seiferth – Übergabe der Gedenktafel für den Chemiker Dr. Günter Oertel

Letzter Schultag vor den Sommerferien



Gruppenfoto „175 Jahre Schillerschule“

Der letzte Schultag vor den Sommerferien sollte für alle Schüler der Grundschule „Friedrich Schiller“, aber vor allem für die Viertklässler, ganz besonders sein und ihnen möglichst lange in Erinnerung bleiben, da sie nach den Sommerferien an einer weiterführenden Schule lernen werden.

Der Tag startete mit einem Schulkreis, bei dem sich alle Schüler und Lehrer auf dem Schulhof versammelten. Die Schulleiterin Frau Völkel nutzte die Gelegenheit, um verschiedene Ehrungen einzelner Schüler vorzunehmen. Beispielsweise wurde aus jeder Klasse je ein Schüler geehrt, der im gesamten Schuljahr durch sein Verhalten positiv aufgefallen ist, indem er z.B. gute Taten für seine Klasse oder die Schule vollbracht oder sich stets freundlich und hilfsbereit gegenüber Schülern und Leh-

ren verhielt. Am Ende des Schulkreises formierten sich dann alle Schüler und



Abschlussstanz der Viertklässler

Lehrer noch zu einem Gruppenbild. Hier wurde die Zahl „175“ gestellt, da die Schillerschule dieses Jahr ihr 175-jähriges Bestehen feierte.

Nachdem die Schüler in der 3. Stunde ihr Zeugnis erhalten haben, trafen sich

noch einmal alle auf dem Schulhof. Nun zeigten die 4. Klassen ein gemeinsames Abschlussprogramm. Mit verschiedenen Sketchen, Witzen und Liedern verabschiedeten sich die Viertklässler von ihrer Grundschulzeit. Höhepunkt war der der Gemeinschaftstanz zum Lied „Ein Hoch auf uns“, der das Publikum sehr begeisterte.

Im Anschluss wurden die 4. Klassen in einem Spalier, der durch die Schüler der 1., 2. und 3. Klassen gebildet wurde, symbolisch aus der Grundschule verabschiedet. An dieser Stelle wünschen wir allen Viertklässlern, die nun die Grundschule verlassen, viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg und einen guten Start an ihrer neuen Schule.

Sabrina Müller



Abschlussprogramm der 4. Klassen

Soziales Engagement an der Staatlichen Regelschule „J.W.v.Goethe“ in Neustadt an der Orla

Wir, die Schüler der Klasse 9a und 9b der Regelschule Neustadt an der Orla, haben im Wahlpflichtfach Sozialwesen ein Spendenprojekt durchgeführt. Dafür haben wir uns in Gruppen aufgeteilt und haben uns verschiedene Spendempfehlungen ausgewählt. Vorbereitung, Spendensammlung und Übergabe des Erlöses mussten eigenständig geplant und organisiert werden.

Die Schüler Bahar, Eileen, Lina, Lydia und Tobias, haben sich für die „Elterninitiative für krebs kranke Kinder Jena e.V.“

entschieden. Wir stellten Dosen in Kindergärten der Stadt Neustadt und Umgebung auf, wo Eltern und Großeltern Geld einwerfen konnten. In unserer Schule kümmerten wir uns um die Pausenversorgung, wobei wir Kuchen, Muffins, Brötchen und Obstspieße angeboten hatten. Am Ende hatten wir eine Spendensumme von 135,00 Euro und damit waren wir sehr zufrieden. Wir bedanken uns hiermit bei den Beteiligten für die Hilfe und deren Spenden. Wir hoffen, dass unsere Spende gut verwendet werden kann.

Magnus, Franz und Elias, suchten sich den Verein NABU (der deutsche Naturschutzbund) aus, der sich damit beschäftigt, Pflanzen und Tiere zu schützen. Wir haben uns für den Bereich „Vögel im Naturschutzgebiet Dreba-Plothen“ entschieden. Mit dem ansässigen Ornithologen haben wir Nistkästen aufgehängt. Die letzte Gruppe, Mehmet, Jakob und Tim, entschieden sich für eine Spendenaktion für die Vestische Caritas Klinik. Das Geld für die Spende, haben wir durch einen Ku-

chenbasar eingenommen. Insgesamt haben wir 35.30 Euro gesammelt. Wir haben die Spende in der Raiffeisen-Bank überwiesen.

Mit diesen Aktionen wurde soziale Kompetenz nicht nur als Unterrichtsstoff behandelt, sondern von uns gelebt. Alle erfuhren, dass es große Freude bereiten kann, anderen zu helfen!

Die Schüler des Kurses Sozialwesen

Vereine und Verbände

Schöner Start in die Ferien mit neuem Gürtel

Am Samstag, 30.06.2018 trafen sich acht Judokas des TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla schon früh am Morgen mit ihren Trainern, um noch einmal ihre Prüfungsprogramme durchzugehen. Für 13.00 Uhr war die Gürtelprüfung angesetzt und alle nutzten wirklich diese letzte Chance der Vorbereitung. Nach einer Mittagspause begann Lea Göldner die Judokas im Fach „Theorie“ zu befragen. So wurden zum Beispiel die Judowerte abgefragt und die verschiedenen Kampfkommandos. Pünktlich um 13.00 Uhr begann dann die Prüfung, die Sportfreund Matthias Born (3. Dan) vom Judo Sport Club Saalfeld abnahm. Er war mit dem Ergebnis der Prüfung sehr zufrieden und dankte den Trainern, Sven und Cornelia Ullrich, für die sehr gute Vorbereitung auf diese Gürtelprüfung. Aber auch unsere Judokas waren sehr stolz und glücklich, als alles vorbei war. Sie hatten sich über Monate vorbereitet und waren doch recht nervös und angespannt, saßen doch Familienangehörige im Dojo und filmten ihre Vorführungen. Folgende Kyu - Grade wurden abgelegt: drei mal 8. Kyu (weiß-gelb), ein mal 7. Kyu (gelb), zwei mal 5. Kyu

(orange) und zwei mal der 4. Kyu (orange-grün).

Wir möchten uns bei den Muttis für ihre hervorragende Hilfe und Unterstützung an diesem Tag bedanken und ein großer Dank geht auch an Jörg Göldner, der uns wie immer sehr gut unterstützte. Ich glau-

be, dieser Tag wird nicht so schnell vergessen werden.

Udo Kiuntke – Abteilungsleiter Judo



Acht glückliche Judokas, ihre Trainer und ein zufriedener Prüfer (hinten l.)

TSV Athleten zum Zweikampf in Zeulenroda

Der TSV Zeulenroda lud am 12. Juni 2018 Leichtathleten zum Zweikampf ein. TeilnehmerInnen des TSV „Germania 1887“ Neustadt (Orla) waren Saskia Burkhardt, Fritz Gruner und Leonard Michel. Saskia musste die 100 m sowie den Weitsprung absolvieren. Sie erreichte den 1. Platz in der Altersklasse 18/19 mit 736 Punkten. Leonard wurde Dritter in der AK Jungen 9 und Fritz AK 10 erreichte einen guten 4. Platz und verfehlte damit knapp das Treppchen.

Ergebnisse:

Burghardt: 1. Platz 100 m (15,7 sec.) - Weit (4,30 m) 736 Punkte
 Michel: 3. Platz 50 m (9,2 sec.) - Weit (2,86 m) 476 Punkte
 Gruner: 4. Platz 60 m Hü. (12,5 sec.) - Weit (3,52 m) 639 Punkte

E. Wachtelborn



v.l.: Leonard, Saskia, Fritz

Sonstige Mitteilungen

Führungswechsel im Forstamt Neustadt (Orla)

Nach 16 Jahren verabschiedet sich die Forstamtsleiterin des Forstamtes Neustadt (Orla), Frau Roswitha Leber, Ende Juni in den Ruhestand und übergibt die Amtsgeschäfte an Herrn Sören Sterzik. „Ich bin sehr froh, dass mit der Übertragung der Amtsgeschäfte an Herrn Sterzik ein Signal für Kontinuität und Zuverlässigkeit von ThüringenForst gesendet

wird“, betont die scheidende Amtsleiterin. Frau Roswitha Leber bedankt sich bei allen Waldbesitzern, Vertretern von Kommunen und Verbänden und ihren Mitarbeitern für die Jahre des gemeinsamen Wirkens und Schaffens und blickt somit auf anstrengende, aber auch erfüllte Jahre zurück. Herr Sterzik ist gebürtiger Thüringer und hat von 1996-2001

an der TU Dresden Forstwissenschaften studiert. Nach einer Tätigkeit als Projektarbeiter in der Forschung absolvierte Herr Sterzik von 2002 bis 2004 das Referendariat bei der Thüringer Landesforstverwaltung. Danach folgte die Gründung eines Sachverständigenbüros und seit 2007 die Tätigkeit als Referent im Thüringer Ministerium für Land-

wirtschaft, Naturschutz und Umwelt. Mit Gründung der ThüringenForst-Anstalt öffentlichen Rechts 2012 wechselte Herr Sterzik in die Zentrale des ThüringenForst als Vorstandsreferent und Sachgebietsleiter für Waldarbeit und Technik.

Lutz Pavel

Jehovas Zeugen

Die Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas informiert zu folgenden Zusammenkunftszeiten im Königreichssaal, Flurstraße 3, 07381 Pößneck:

Freitag, 18.30 Uhr

Unser Leben und Dienst als Christ
Bibelstudium, Jesus- Der Weg, Die Wahrheit, Das Leben

Sonntag, 9.30 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium
Interessierte Personen sind herzlich willkommen.
Freier Eintritt und keine Kollekte
Informationen und Trailer (Jona- eine Geschichte über Mut und Mitgefühl) zu unseren Bibeltagen: www.jw.org

Themen Juli & August 2018:

Freitag, 20.07.2018:

Wie kann man Kinder zu verantwortungsvollen Menschen erziehen?

Sonntag, 22.07.2018:

Die Menschenherrschaft auf der Waage gewogen

Freitag, 27.07.2018:

Wie kann man als junger Mensch Problemen aus dem Weg gehen?

Sonntag, 29.07.2018:

Bewahre die christliche Identität

Freitag, 03.08.2018:

Das Gleichnis vom verlorenen Sohn

Sonntag, 05.08.2018:

Wessen Wertvorstellungen teilen wir?

Freitag, 10.08.2018:

Welche Tipps hat die Bibel für Ehepaare?

Sonntag, 12.08.2018:

Warum sich jetzt Gottes Herrschaft unterwerfen

Torsten Schäfer

Kursleiterinnen und Kursleiter gesucht

Wir suchen in allen Fachbereichen und für alle Gemeinden des Saale-Orla-Kreises Kursleiterinnen und Kursleiter!

Sie verfügen über besondere Kenntnisse und Fähigkeiten und haben Spaß daran, Ihr Wissen zu vermitteln?

Sie kommen gerne mit anderen Menschen zusammen und möchten sich neuen Herausforderungen stellen?

Dann melden Sie sich bei uns:

per E-mail: info@vhs-sok.de
per Telefon: 03647 448-144

oder besuchen Sie uns in Pößneck in der Wohlfarthstrasse 3-5.

Wir erläutern Ihnen alles Nähere und helfen Ihnen bei der Planung eines passenden Kurses für unser Kursprogramm der VHS.

Aktuell sind wir auf der Suche nach Kursleitern im EDV- Bereich für den Raum Pößneck und freuen uns über Verstärkung unseres Dozententeams.

Kundeninformation der Stadtwerke Neustadt (Orla) GmbH

Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Vertrag für Strom-/ Erdgaslieferungen sowie der Ergänzenden Bedingungen zur Stromgrundversorgungsverordnung (StromGVV) und der Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) der Stadtwerke Neustadt an der Orla GmbH zum 01.09.2018
Stadtwerke Neustadt an der Orla GmbH, Ernst-Thälmann-

Straße 18, 07806 Neustadt an der Orla
Telefon 036481 247-0, Internet: www.stadtwerke-neustadt-orka.de

Ab dem 01.09.2018 ändern sich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Stadtwerke Neustadt an der Orla GmbH zum Vertrag für die Strom- und Erdgaslieferungen sowie die Ergänzenden

Bedingungen zur Stromgrundversorgungsverordnung (StromGVV) und zur Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Neustadt an der Orla GmbH.

Die oben genannten Bestimmungen sind in der Geschäftsstelle Ernst-Thälmann-Straße 18, 07806 Neustadt an der Orla einsehbar sowie im Internet unter [\[neustadt-orka.de\]\(http://neustadt-orka.de\) abrufbar, ersetzen die bisherigen Bestimmungen und treten mit dieser öffentlichen Bekanntgabe mit Wirkung vom 01.09.2018 in Kraft.](http://www.stadtwerke-</p>
</div>
<div data-bbox=)